

V0714/21

öffentlich

Dr. Christian Lösel – Mitglied des Stadtrates

Herrn Oberbürgermeister

Dr. Christian Scharpf

Datum 29.07.2021

**Konzept Goldknopfgasse 2
- Antrag von Stadtrat Dr. Lösel vom 28.07.2021**

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

namens und im Auftrag aller im Aufsichtsrat vertretenen Parteien/Gruppen (und sicher auch im Namen vieler anderer Parteien und Gruppen im Stadtrat) stelle ich hiermit folgenden

Antrag:

- 1) Die Stadtverwaltung erarbeitet ein Konzept, wie die Goldknopfgasse 2 für die universitäre Weiterentwicklung des Areals „Hohe Schule / Georgianum“ im Stadtkonzern und durch den Stadtkonzern längerfristig gesichert werden kann.
- 2) Es wird eine Lösung entwickelt, wie die GWG hinsichtlich der momentanen Situation Goldknopfgasse 2 entlastet werden kann.

Begründung:

Das Areal Hohe Schule wurde seit Jahren strategisch geplant und für eine universitäre Nutzung - anknüpfend an die erste Bay. Landesuniversität - reserviert.

Wir befinden uns derzeit im größten Erfolg dieser jahrzehntelangen Strategie: die KU zieht mit dem Ethik-Institut ein, das Georgianum und die Goldknopfgasse 4 haben hierzu als strategisch geplante Schlüssel-Immobilien ihren Dienst erfüllt.

Die KU strengt sich derzeit sehr an, dieses Areal mit universitärem Leben zu füllen und hat auch ein Maximum ermöglicht. Mehr ist derzeit einfach nicht möglich - obwohl erhebliche weitere Entwicklungen der KU (auch an diesem Areal) denkbar sind (Stichworte: Ausweitung der KU, KI-Institut, fachverwandte Themen zur Ethik). Die Goldknopfgasse 2 kann derzeit - trotz dieser hohen Anstrengungen - nicht genutzt werden. Hierzu muss erst noch ein bisschen Zeit vergehen. Daher müsste eine Übergangslösung erarbeitet werden, bis sich wieder Chancen für eine universitäre Ausweitung am Standort ergeben können.

Hierüber hat eben auch der GWG AR debattiert und mich gebeten, diesen „Gemeinschaftsantrag“ zu stellen.

gez.

Dr. Christian Lösel
Mitglied des Stadtrates